



CDP 75

FUNKTION

Der CDP 75 Entfeuchter arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

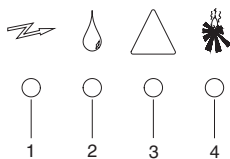
KONSTRUKTION

- Feuerverzinktes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung.
- Das Gehäuse ist innen und außen pulverlackiert
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des CDP 75 angebracht. Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4“ Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø400 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø400 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 75 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschließen
- Das CDP 75 ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlussstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer.
- Rollkolbenkompressor
- Radialventilator
- Das CDP 75 kann auf Wandkonsolen oder auf stossabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

Daten des wassergekühlten Kondensators

		CDP 75
Anschluss	mm	Ø15
Max. Wassermenge	l/h	600
Max. Heizleistung	kW	4,0
Widerstand	kPa	10

Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C, Wassertemperatur 28°C



STEUERUNG

Der CDP 75 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.

1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels Schalter auf der Inspektionsseite des Geräts ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszuschalten.

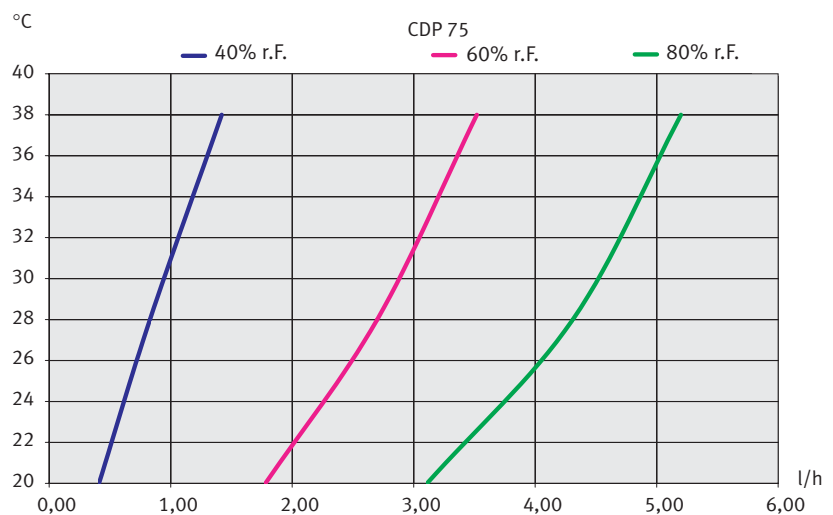
Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhygrostat anschliessen. Die Steuerung eines CDP 75 mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Wenn das CDP 75 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche die passive bedarfsgesteuerte Abtauung aktiviert werden.

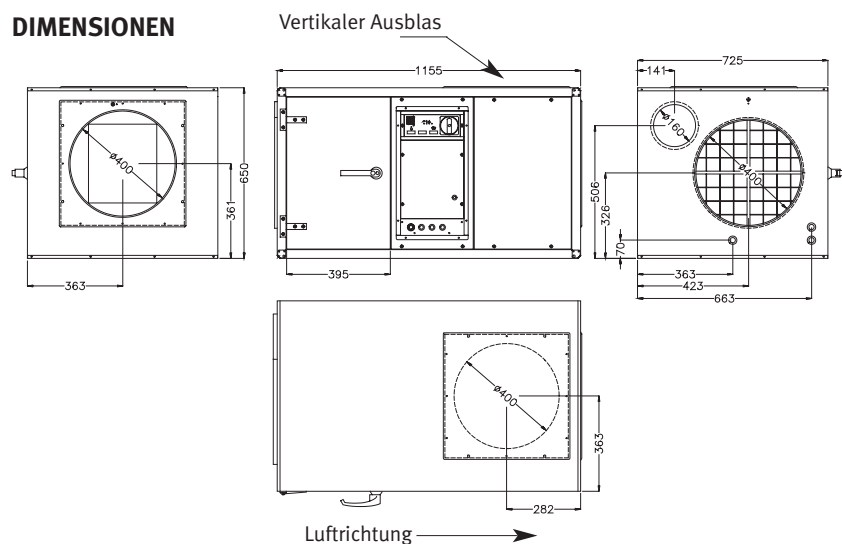
TECHNISCHE DATEN

		CDP 75
Arbeitsbereich - Feuchte	%r.F.	40 – 100
Arbeitsbereich - Temperatur	°C	20 – 38
Luftleistung	m ³ /h	1500
Max. Gegendruck	Pa	170
Max. Frischluftzufuhr	m ³ /h	225
Netzanschluss	V/Hz	1x230/50
Max. Stromaufnahme	A	9,5
Max. Leistungsaufnahme	kW	1,85
Kältemittel		R407C
Kältemittelmenge	kg	2,100
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	dB(A)	58
Gewicht	kg	130
Filter		EU 3
Farbe	RAL	9016
Schutzklasse	IP	X4

LEISTUNGSDIAGRAMM



DIMENSIONEN

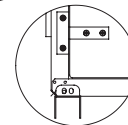
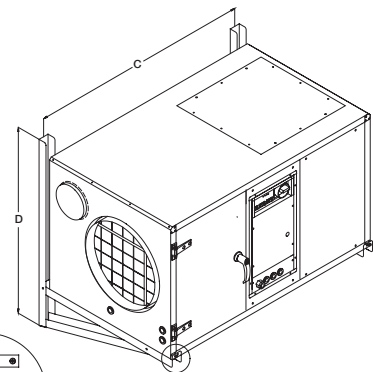
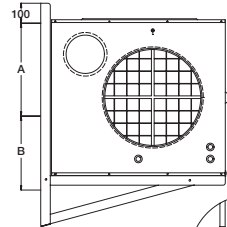


ZUBEHÖR

- Wandkonsole
- Stoßabsorbierende Sockelschienen
- Warmwasserheizregister
- Raumhygrostat
- Kanalhygrostat
- Raumthermostat
- Abtauungsfühler
- Externe Störmeldung

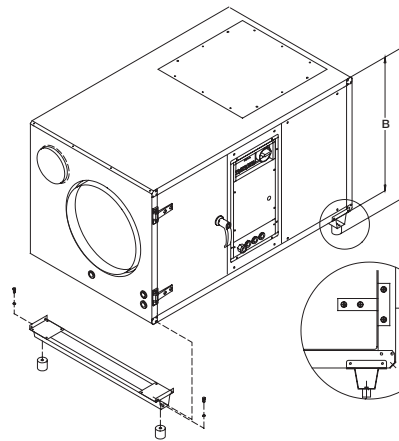
Wandkonsole

	A	B	C	D
CDP 75	365	270	1092	932



Montage der Wandkonsole mittels einer Schraube

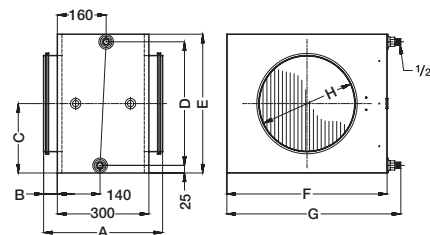
Stoßabsorbierende Sockelschienen



	A	B
CDP 75	745±2	650

Montage der Sockelschiene mittels einer Schraube, M5

Warmwasserheizregister



	A	B	C	D	E	F	G	H	Kg
Ø400	410	55	240	430	580	650	695	400	28

Leistung des Heizregisters

CDP 75		2RR	2RR	2RR
Anschluss		1/2"	1/2"	1/2"
Kanalanschluss	mm	Ø400	Ø400	Ø400
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m ³ /h	1500	1500	1500
Ausblastemperatur	°C	56,78	51,67	36,56
Heizleistung	kW	15,15	12,54	4,86
Wassermenge	l/h	1152	504	108
Luftwiderstand, Wasser	kPa	5,68	1,40	0,09
Luftwiderstand, Luft	Pa	11,10	11,01	10,75

Alle Dimensionen sind in mm angegeben

Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raumlufttemperatur von 27°C



CDP 125

FUNKTION

Der CDP 125 Entfeuchter arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

KONSTRUKTION

- Feuerverzinktes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung
- Das Gehäuse ist innen und außen pulverlackiert
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des CDP 125 angebracht. Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4" Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø400 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø400 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 125 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschließen
- Das CDP 125 ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlussstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer.
- Hubkolbenkompressor
- Radialventilator
- Das CDP 125 kann auf Wandkonsolen oder auf stossabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

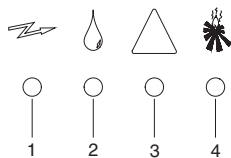
Daten des wassergekühlten Kondensators

		CDP 125
Anschluss	mm	Ø15
Max. Wassermenge	l/h	700
Max. Heizleistung	kW	4,5
Widerstand	kPa	13

Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C, Wassertemperatur 28°C

STEUERUNG

Der CDP 125 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.



1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels drei Schalter ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszuschalten.

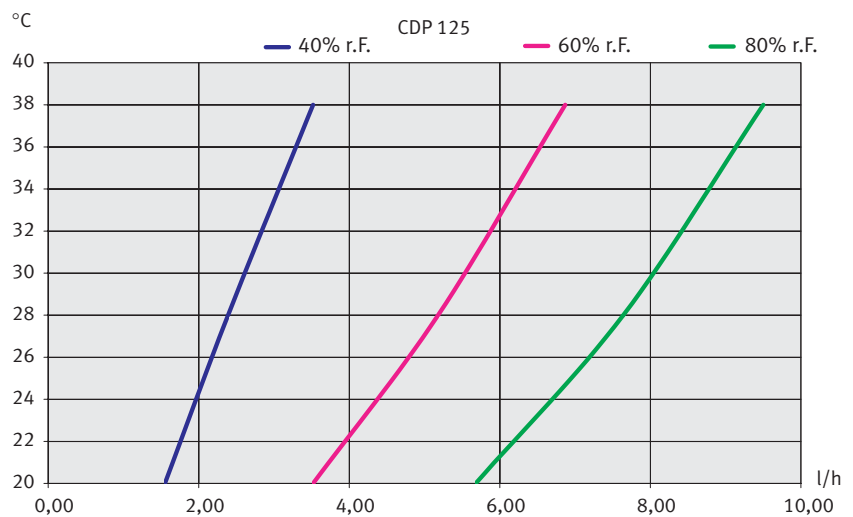
Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhygrostat anschliessen. Die Steuerung eines CDP 125 Geräts mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Wenn das CDP 125 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche eine passive bedarfsgesteuerte Abtauung aktiviert werden.

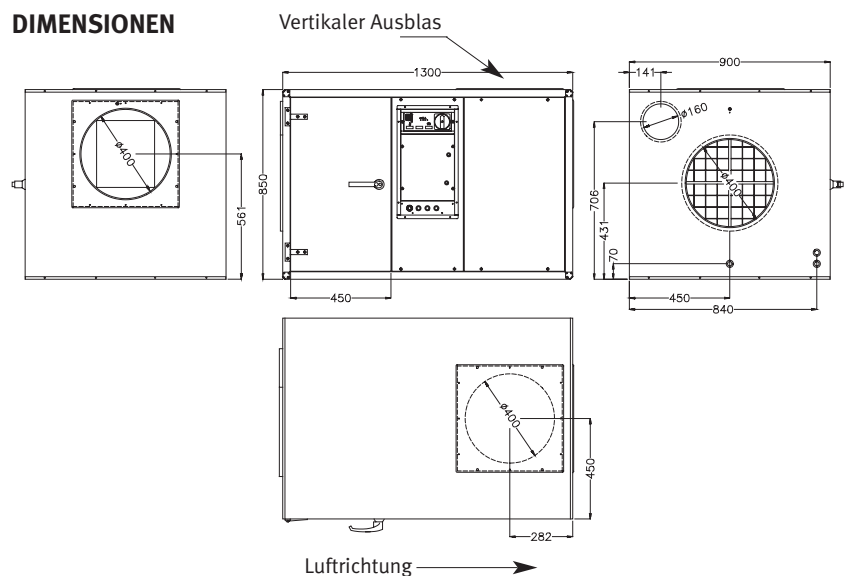
TECHNISCHE DATEN

		CDP 125
Arbeitsbereich - Feuchte	%r.F.	40 – 100
Arbeitsbereich - Temperatur	°C	20 – 38
Luftleistung	m ³ /h	2500
Max. Gegendruck	Pa	230
Max. Frischluftzufuhr	m ³ /h	375
Netzanschluss	V/Hz	1x230/50 / 3x400/50
Max. Stromaufnahme	A	14,0 / 7,6
Max. Leistungsaufnahme	kW	3,2
Kältemittel		R407C
Kältemittelmenge	kg	5,200
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	dB(A)	60
Gewicht	kg	160
Filter		EU 3
Farbe	RAL	9016
Schutzklasse	IP	X4

LEISTUNGSDIAGRAMM



DIMENSIONEN

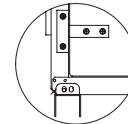
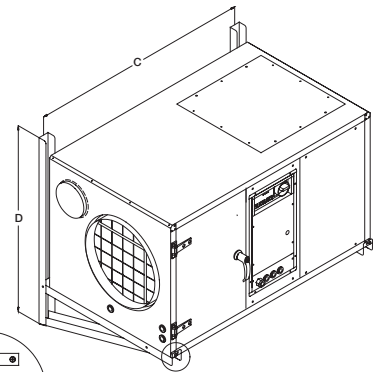
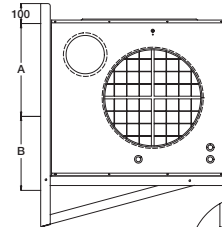


ZUBEHÖR

- Wandkonsole
- Stoßabsorbierende Sockelschienen
- Warmwasserheizregister
- Raumhygrostat
- Kanalhygrostat
- Raumthermostat
- Abtauungsfühler
- Externe Störmeldung

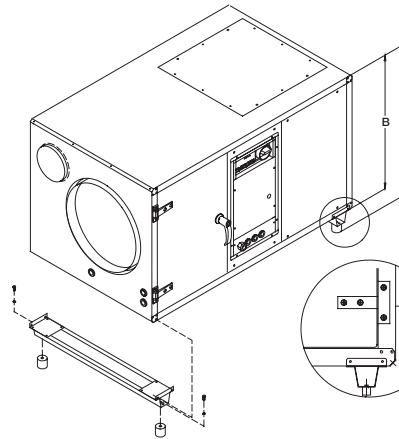
Wandkonsole

	A	B	C	D
CDP 125	465	370	1237	1180



Montage der Wandkonsole mittels einer Schraube

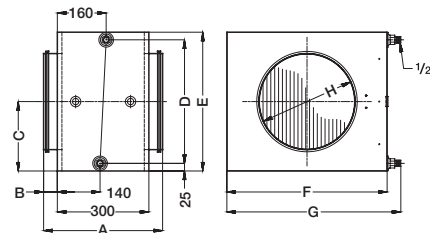
Stoßabsorbierende Sockelschienen



	A	B
CDP 125	942±2	850

Montage der Sockelschiene mittels einer Schraube, M5

Warmwasserheizregister



	A	B	C	D	E	F	G	H	Kg
Ø400	410	55	240	430	580	650	695	400	28

Leistung des Heizregisters

CDP 125		2RR	2RR	2RR
Anschluss		1/2"	1/2"	1/2"
Kanalanschluss	mm	Ø400	Ø400	Ø400
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m ³ /h	2500	2500	2500
Ausblastemperatur	°C	51,58	47,11	34,42
Heizleistung	kW	20,84	17,05	6,29
Wassermenge	l/h	1620	720	144
Luftwiderstand, Wasser	kPa	10,09	2,44	0,15
Luftwiderstand, Luft	Pa	28,63	28,42	27,84

Alle Dimensionen sind in mm angegeben

Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raumlufttemperatur von 27°C



CDP 165

FUNKTION

Der CDP 165 Entfeuchter arbeitet nach dem Kondensationsprinzip. Ein Ventilator saugt die feuchte Raumluft ins Gerät und führt sie über den Verdampfer der Kälteanlage. Hier wird die Luft gekühlt, und durch Taupunktunterschreitung kondensiert überschüssiger Wasserdampf zu flüssigem Wasser, das über eine Tropfenschale zu einem Abfluss geleitet wird. Anschließend wird die abgekühlte, entfeuchtete Luft in dem Kondensator der Kälteanlage wieder erwärmt, bevor sie mit einer Temperatur, die ca. 5°C höher als beim Lufteintritt liegt, in den Raum zurückgeführt wird.

KONSTRUKTION

- Feuerverzinktes Stahlblechgehäuse aus Sandwichplatten mit 50 mm Isolierung
- Das Gehäuse ist innen und außen pulverlackiert
- Der Kondenswasserablauf ist an der Ansaugseite des CDP 165 angebracht. Durch einen Ablaufstutzen lässt sich ein 3/4" Ablaufschlauch anschließen
- Lufteinlass (Ø500 mm) durch ein in einem Ausziehrahmen angebrachtes Filter
- Ausblas (Ø500 mm) der entfeuchteten Luft horizontal am Ende des CDP 165 oder vertikal oben am Gerät
- Die Inspektionsseite lässt sich zur gegenüberliegenden Seite verlegen
- Frischluft lässt sich durch einen Ø160 mm Kanal anschliessen
- Das CDP 165 ist mit wassergekühltem Kondensator erhältlich. Die Anschlussstutzen (Ø15 mm) für den Kondensator sind aus Kupfer.
- Hubkolbenkompressor
- Radialventilator
- Das CDP 165 kann auf stossabsorbierenden Sockelschienen angebracht werden (Zubehör)
- Zur weiteren Erwärmung der entfeuchteten Luft kann im Ausblaskanal ein Warmwasserheizregister angeschlossen werden (Zubehör)

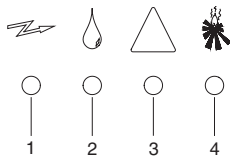
Daten des wassergekühlten Kondensators

		CDP 165
Anschluss	mm	Ø15
Max. Wassermenge	l/h	800
Max. Heizleistung	kW	5,5
Widerstand	kPa	16

Betriebszustand: LP 10°C, HP 40°C, Wassertemperatur 28°C

STEUERUNG

Der CDP 165 Entfeuchter arbeitet vollautomatisch mit einer elektronischen Steuerung. Ein benutzerfreundliches Display gibt den aktuellen Betriebszustand des Gerätes an.



1. Spannung liegt an
2. Entfeuchtung der Raumluft - der Kompressor arbeitet
3. Fehler im Kühlkreislauf - der Entfeuchter arbeitet nicht
4. Das Warmwasserheizregister ist aktiv

Mittels drei Schalter ist es möglich, die Entfeuchtung, das Warmwasserheizregister sowie konstante Lüftung ein- und auszuschalten.

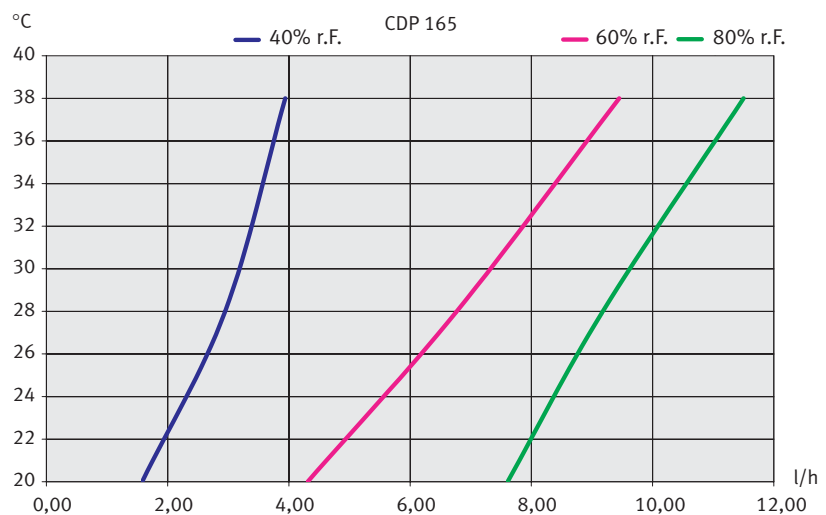
Sollte eine konstante relative Feuchte gewünscht sein, lässt sich ein Raum- oder Kanalhygrostat anschliessen. Die Steuerung eines CDP 165 mit Warmwasserheizregister ist für den Anschluss eines Raumthermostaten vorbereitet.

Wenn das CDP 165 im Temperaturbereich zwischen 15 und 20°C benutzt wird, kann durch Montage eines Fühlers auf der Verdampferfläche eine passive bedarfs-gesteuerte Abtauung aktiviert werden.

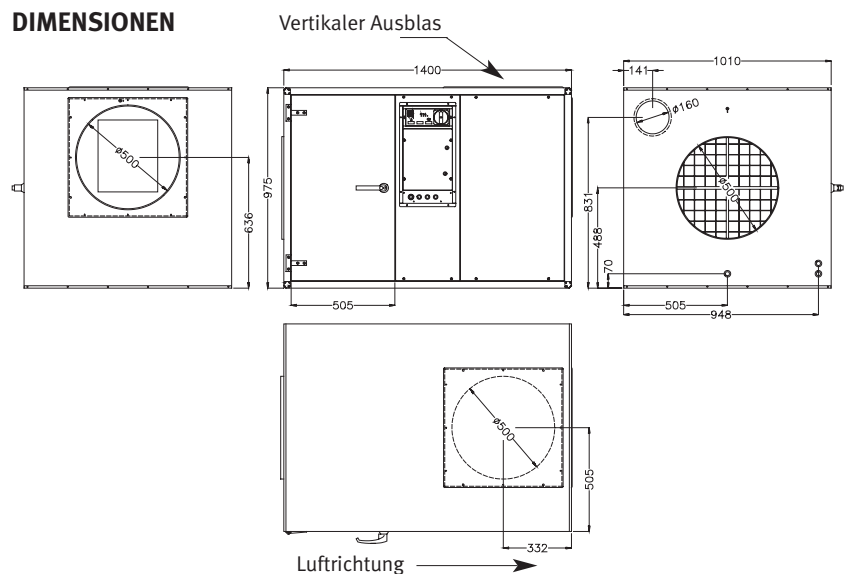
TECHNISCHE DATEN

		CDP 165
Arbeitsbereich - Feuchte	%r.F.	40 – 100
Arbeitsbereich - Temperatur	°C	20 – 38
Luftleistung	m ³ /h	3600
Max. Gegendruck	Pa	240
Max. Frischluftzufuhr	m ³ /h	540
Netzanschluss	V/Hz	3x230/50 / 3x400/50
Max. Stromaufnahme	A	20,2 / 11,5
Max. Leistungsaufnahme	kW	4,3
Kältemittel		R407C
Kältemittelmenge	kg	6,800
Geräuschpegel (1 m vom Gerät)	dB(A)	63
Gewicht	kg	190
Filter		EU 3
Farbe	RAL	9016
Schutzklasse	IP	X4

LEISTUNGSDIAGRAMM



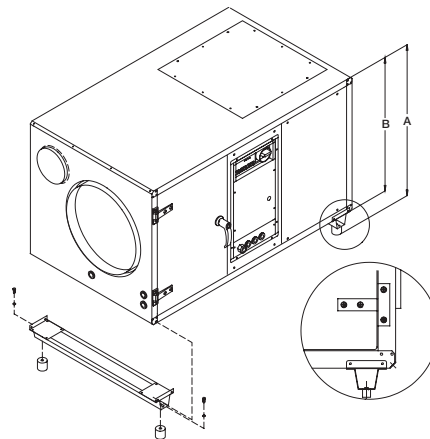
DIMENSIONEN



ZUBEHÖR

- Stossabsorbierende Sockelschienen
- Warmwasserheizregister
- Raumhygrostat
- Kanalhygrostat
- Raumthermostat
- Abtauungsfühler
- Externe Störmeldung

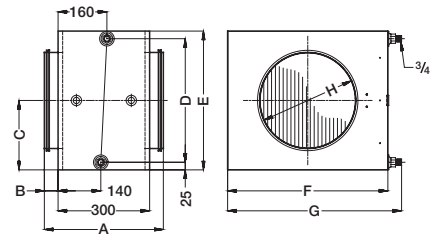
Stossabsorbierende Sockelschienen



	A	B
CDP 165	1067±2	975

Montage der Sockelschiene mittels einer Schraube, M5

Warmwasserheizregister



	A	B	C	D	E	F	G	H	Kg
Ø500	410	55	352	655	705	775	820	500	34

Leistung des Heizregisters

CDP 165		2RR	2RR	2RR
Anschluss		3/4"	3/4"	3/4"
Kanalanschluss	mm	Ø500	Ø500	Ø500
Heizwassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35
Luftmenge	m ³ /h	3600	3600	3600
Ausblasttemperatur	°C	52,29	47,86	35,09
Heizleistung	kW	30,87	25,47	9,87
Wassermenge	l/h	2376	1080	216
Luftwiderstand, Wasser	kPa	13,17	3,24	0,22
Luftwiderstand, Luft	Pa	25,92	25,74	25,21

Die technischen Daten des Warmwasserheizregisters basieren auf einer Raumlufttemperatur von 27°C

Alle Dimensionen sind in mm angegeben

Schwimmhallen und Prozesstrocknung

Wegen Entfeuchtung von Schwimmhallen und anderen Einsatzbereichen, die in diesem Katalog nicht behandelt sind, verweisen wir auf den Dantherm Lüftungskatalog. Hier sind detaillierte Auskünfte über Wärmepumpen speziell für die Schwimmhallenentfeuchtung zu erhalten.



